

Presseinformation

Geld abheben im Ausland – worauf Sie achten sollten

Frankfurt, 2. Juli 2025 – Für kleine Ausgaben wie Eis, Trinkgeld oder Souvenirs ist Bargeld im Urlaub oft praktisch – vor allem dort, wo Kartenzahlungen nicht möglich sind. Am besten hebt man die Landeswährung direkt vor Ort am Geldautomaten ab. Doch Vorsicht: Auch Automaten sind ein beliebtes Ziel für Kriminelle. Wer ein paar einfache Regeln beachtet, reist entspannter und vermeidet unangenehme Überraschungen.

Augen auf bei der Wahl des Geldautomaten:

Am sichersten sind Automaten in Bankfilialen – idealerweise während der Öffnungszeiten. Das Umfeld ist dort gut überwacht und bei Problemen steht Personal zur Verfügung. Weniger ratsam sind freistehende Geräte in dunklen Gassen oder abgelegenen Gegenden: Sie sind anfälliger für Manipulationen und bieten oft kaum Sichtschutz, was das Ausspähen der PIN erleichtert. Tipp: Am besten tagsüber und in Begleitung zum Automaten – vier Augen sehen mehr.

Schritt für Schritt sicher zum Bargeld:

- Am Geldautomaten eine Sprache wählen, die man gut versteht.
- Immer in Landeswährung auszahlen lassen – Umrechnung in Euro kann teuer sein.
- PIN-Eingabe stets verdecken; Bargeld zügig und sicher verstauen.
- Abstand zu anderen Personen halten und nicht ablenken lassen.
- Wirkt etwas verdächtig, Vorgang besser abbrechen.
- Zahlungskarten weg? Umgehend sperren – auch digitale Varianten auf Smartphone und Smartwatch! Direkt bei der Bank oder Sparkasse oder über den Sperr-Notruf +49 116 116* – rund um die Uhr erreichbar, auch aus dem Ausland.

* Der Service des Sperr-Notrufs ist kostenlos. Auch der Anruf bei der 116 116 aus dem deutschen Festnetz ist gebührenfrei. Aus dem Mobilnetz und aus dem Ausland können Gebühren anfallen. Sollte der Sperr-Notruf in seltenen Fällen aus dem Ausland nicht erreicht werden können, gibt es alternativ die Rufnummer +49 (0) 30 40504050.

Tipps zum richtigen Umgang mit Karte und PIN hat die EURO Kartensysteme GmbH in Zusammenarbeit mit der Deutschen Kreditwirtschaft im Internetportal www.kartensicherheit.de zusammengestellt. Hier finden Verbraucherinnen und Verbraucher viele interessante Informationen zu bargeldlosen Zahlungsmitteln und einen SOS-Infopass mit den wichtigsten Sperrnummern für den Notfall als Download.

EURO Kartensysteme GmbH

Sandra Königstein
Teamleiterin Anti-Fraud-Strategie & Kommunikation Sicherheitsmanagement
Tel.: +49 (0)69 / 97945-4552
sandra.koenigstein@eurokartensysteme.de

Schwarz & Sprenger - Agentur für Öffentlichkeitsarbeit GmbH

Anja Schneider
Geschäftsführerin
Tel.: +49 (0)89 / 21537887-1
anja.schneider@schwarz-sprenger.de